

's DORFBLATT

Igling und Holzhausen

Herausgeber Gemeindeverwaltung Igling



Wichtige Termine

- 1. Mai Tag der offenen Tür „Golferlebnistag“
- 3. Mai Hoffest Regens Wagner HH
- 4. Mai Ausflug Frauenbund der PG Igling
- 11. Mai Muttertagskonzert - Männerchor Igling
- 18. Mai Familienfest Kindertagesstätte Igling
- 19. Mai Maiandacht PG Holzhausen
- 19. Mai Seniorennachmittag der Gemeinde & Bildersuchfahrt Radfahrerverein
- 30. Mai Reservistenfest Benno's Stadl

- 23. Juni Patrozinium Unterigling
- 23. Juni Kinderfest - FFW Igling
- 29. Juni Sommerfest Regens Wagner
- 29.-30. Juni Sommerturnier SV Igling
- 30. Juni Patrozinium Oberigling

Amtssprechzeiten



Bürgermeister Günter Först

VG Igling:

Donnerstag: 17:00 -18:00 Uhr

Feuerwehrhaus Holzhausen:

Donnerstag: 18:15 -19:00 Uhr

Anmeldung möglich unter:

Tel. 08248 / 96 97- 0

Anschrift Gemeinde Igling:

Donnersbergstr. 1, 86859 Igling

Telefon: 08248 / 96 97 0

Homepage: www.igling.de



Öffnungszeiten VG-Igling:

Montag - Freitag: 08:00 -12:00 Uhr

Montag: 14:00 -16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 -18:00 Uhr

Jahrgang 15 / Ausgabe 86

Gemeindenachrichten

Glasfaser bis ins Haus

Breitbandprojekt mit Förderprogramm des Freistaats und der Kommune. Igling baut seine Breitbandversorgung aus: Weitere 81 Haushalte und Unternehmen vor allem im Außenbereich wie Rollmühle, Stoffersberghöfe und Schloß verfügen damit künftig über eine zukunftssichere Glasfaseranbindung an das Internet. Möglich wird das durch ein gemeinsames Breitbandprojekt von LEW TelNet und M-net. Es ist bereits das zweite Breitbandprojekt das die beiden Telekommunikationsunternehmen in Igling umsetzen.

Bürgermeister Günter Först unterzeichnete im Iglinger Rathaus nun den entsprechenden Kooperationsvertrag mit LEW TelNet-Geschäftsführer Johannes Stepperger und der M-net Regionalmanagerin Sandra Stiedl. Finanziert wird der Breitbandausbau von den beiden Unternehmen mit Unterstützung des laufenden Bayerischen Breitbandförderprogramms sowie der Gemeinde.



v.l. Sandra Stiedl, Bürgermeister Günter Först, LEW TelNet-Geschäftsführer Johannes Stepperger, VG-Leiter Patrik Piller

Foto: LEW Telnet

Instandsetzung Feldwege

Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder Feldwege gerichtet. Fleißige Helfer haben die Arbeiten in der Gemarkung Unterigling schon erledigt. Auch in den Gemarkungen Oberigling und Holzhausen wird dies in Kürze durchgeführt. Ich danke allen, die mithelfen die Feldwege instandzusetzen. Vor allem den Wegereferenten Thomas Höfler für Ober- und Unterigling, sowie Anton Müller für Holzhausen, die die Organisation übernehmen. Die Kosten für den gebrochenen Wandkies in Höhe von ca. 5000 bis 8000,-€ übernimmt die Ge-



Benno Gerum und Otto Brugmoser beim Aufkiesen

meinde, Fahrzeuge und Arbeitskraft stellen die Landwirte bzw. Grundstücksbesitzer.

Überarbeitung des Innerortsbebauungsplans

Der Gemeinderat überarbeitet seit einiger Zeit die Iglinger Innerortsbebauungspläne, um u.a. das Erscheinungsbild der Altorte zu erhalten und trotzdem mehr Wohnraum zu ermöglichen. Die mit dem Gemeinderat und der Verwaltung für Ober- und Unterigling erarbeiteten Pläne des Architekturbüros OPLA aus Augsburg wurden jetzt nach den Vorschriften des Baugesetzbuches auf den behördlichen Weg gebracht.

Folgender Zeitablauf ist vorgesehen: Die Plan- und Textunterlagen werden vom 29.04.2019 – 07.06.2019 ausgelegt und können in der VG Igling zu den Geschäftszeiten von Jedem eingesehen werden (Stellwände im Sitzungssaal). Bei Fragen können

sie sich an den Geschäftsstellenleiter Patrik Piller, an Bürgermeister Först oder an die Mitarbeiter der Bauverwaltung wenden.

Am 17.05.2019 veranstaltet die Gemeinde in der Turnhalle Igling eine öffentliche Infoveranstaltung von 18.00 bis ca. 21:00 Uhr

Ablauf:

- 18.00 – 19.00 Uhr Besucher können sich die Pläne an Stellwänden anschauen

- 19.00 Uhr Offizielle Eröffnung der Infoveranstaltung. Herr Dehm, Büro OPLA: Vortrag über Planungsinhalt Bereich Oberigling

- ca. 19:45 Uhr Pause

- 20.00 Uhr Herr Dehm, Büro OPLA: Vortrag über Planungsinhalt Bereich Unterigling

- Anschließend Fragen/Antworten

Nach dem Ende der ersten Auslegungsfrist zum 07.06.2019 werden die Anregungen der Behörden und von Einzelpersonen vom Planungsbüro bearbeitet und in einer Gemeinderatssitzung behandelt. Danach werden die eventuell geänderten Unterlagen erneut vom 24.09.2019 – 31.10.2019 ausgelegt. Einwendungen und Stellungnahmen werden wieder im Gemeinderat behandelt und abgewogen.

In der Novembersitzung des Gemeinderats ist geplant, die neuen Innerortsbebauungspläne als Satzung zu beschließen.

Regenrückhaltebecken Holzhausen

Die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden entlang der Singold trafen sich auf Einladung des Wasserwirtschaftsamts (WWA) Donauwörth zu einem ersten Jour fixe und besprachen den Sachstand zum Regenrückhaltebecken. Die Maßnahme ist laut WWA derzeit in der Haushaltsdebatte der Bayerischen Staatsregie-

rung und wird voraussichtlich Mitte Mai als Maßnahme im Doppelhaushalt 2019/2020 beschlossen.

Nach der Entscheidung der Finanzierung durch die Staatsregierung werden die Vorbereitungen für den Bau des Regenrückhaltebeckens weitergehen, teilweise wurde schon Wald gerodet. Auch der Ankauf der

Grundstücke soll dann in Kürze beginnen. Wie aus den Äußerungen des WWA's zu erfahren war, ist der Baubeginn für Ende 2020 vorgesehen und die Fertigstellung für Ende 2022. Wir werden Sie im Dorfblatt laufend über den Fortgang der Baumaßnahme unterrichten.

Geruchsproblematik Kanal

Um die Geruchsproblematik, die durch das Iglinger Abwasser vor allem in Kaufering entsteht, zu beheben, hat sich die Gemeinde entschlossen mit dem Zusatz von YaraNutriox in das Abwasser einen Probetrieb durchzuführen. Als erste Maßnahme dafür soll mit Hilfe von Sonden (siehe Bild) der Schwefelwasserstoffgehalt (H₂S) gemessen werden.



Friedhofsreferent für Holzhausen gesucht

Leider muss ich Ihnen heute mitteilen, dass unser hochgeschätzter Friedhofsreferent von Holzhausen, Joachim Drechsel, sein Amt abgibt. Über 20 Jahre hat er sich für diese Arbeit ehrenamtlich zur Verfügung gestellt. Jetzt suchen wir einen Nachfolger für Holzhausen, der sich um den Friedhof und um die Belange rund um eine Beerdigung kümmert. Joachim Drechsel und die Gemeinde würden sich freuen, wenn sich bald jemand meldet und dieses ehrenvolle Amt übernimmt. An dieser Stelle aber schon jetzt ein Dankeschön an Joachim Drechsel für seinen Einsatz zum Wohle für Holzhausen.

Feuerwehrkommandanten bestätigt

Im Rahmen der Pflichtaufgaben der Gemeinde war es notwendig, die in der Feuerwehrversammlung gewählten Feuerwehrkommandanten vom Gemeinderat zu bestätigen. Ohne Gegenstimme wurde 1. Kommandant Thomas Filser für weitere 6 Jahre im Amt bestätigt. Nach dem Ausscheiden von Bernhard Glatz als zweiter Kommandant, der sich als Kreisbrandmeister in der Kreisbrandinspektion engagiert, wurde Andreas Schleicher als neuer zweiter Kommandant einstimmig bestätigt. Wir sagen danke für das Engagement und die Übernahme der verantwortungsvollen, ehrenamtlichen Aufgabe in der Feuerwehr und wünschen immer eine glückliche Heimkehr von den Einsätzen.

Schülerlotsen - Schulwegbegleiter gesucht

Zunächst vielen Dank an alle Schülerlotsen, die ehrenamtlich dafür sorgen, dass der Schulweg in Unterigling für unsere Kinder sicherer ist. Viele Jahre hat sich Patricia Dodl nicht nur als Schülerlotsin eingesetzt, sondern auch die Organisation der Schülerlotsen von Unterigling übernommen - dafür an dieser Stelle ein ganz besonderes Dankeschön. Leider können neben Patricia Dodl auch einige Schulwegbegleiter aus beruflichen und zeitlichen Gründen nicht mehr mithelfen. Wir suchen deshalb neue Schülerlotsen für Unterigling. Bitte melden sie sich bei Patricia Dodl, (08248 7266) wenn Sie an einigen Tagen des Schuljahres für die

Unteriglinger Kinder den Schulweg am Zebrastreifen beim Unteriglinger Pfarrhof sichern helfen wollen. Ich möchte sie ermutigen, ein paar Tage im Jahr diese ehrenvolle Aufgabe zu übernehmen. Es wäre schade, wenn dieser Dienst für unsere, für Ihre Kinder aufhören würde, da wir keine freiwilligen Schulwegbegleiter mehr finden. Auch die Nachfolge als Organisator der Schülerlotsen muss gefunden werden - es ist kein großer Aufwand, so sagt Patricia Dodl, doch es muss jemand tun. Bitte melden sie sich, denn viele PKW- und LKW-Fahrer bremsen am Unteriglinger Zebrastreifen nicht, selbst wenn Kinder die Straße überqueren wollen.

**Erster Bürgermeister
Först war in den letzten
Wochen unterwegs,
um allen Jubilaren
herzlich zu gratulieren....**

Aus Datenschutzgründen werden diese nur in der Druckausgabe benannt.

**Die Gemeinde wünschte
allen gute Gesundheit
und überbrachte ein
kleines Geschenk.**

Aktion Saubere Landschaft



Als Bürgermeister darf ich mich bei allen ganz herzlich bedanken, die wieder mitgeholfen haben, dass unser Gemeindegebiet von Unrat gesäubert wurde. Auch die Kinder der Kindertagesstätte waren unterwegs – vielen Dank.

Ehrenamtlich unterwegs

Unermüdlich ist er in Unterigling unterwegs rund um die Kirche, den Friedhof, das Kriegerdenkmal und um den Pfarrhof. Selbst den derzeit trockenen Loibach reinigt er. Unser Otto Brugmoser sen. ist einfach Klasse und ein Vorbild für andere – hoffentlich.



Seniorenachmittag der Gemeinde

Wir laden alle ein, die den 60. Geburtstag schon feiern konnten, zum Seniorenachmittag der Gemeinde 2019. Der Radfahrerverein Wanderer hat sich bereit erklärt, im Rahmen der traditionellen Bildersuchfahrt, die Bewirtung der Seniorinnen und Senioren zu übernehmen. Dafür sage ich als Bürgermeister ein herzliches Vergelt's Gott. Wir freuen uns, wenn Sie sich Zeit nehmen und im Radlerstadl vorbei kommen um zu essen, zu trinken und miteinander zu raten oder bei der Bildersuchfahrt mitzumachen. Eine Einladung ergeht noch gesondert. Für die Holzhausener wird durch das Busunternehmen Trautwein wieder eine Busverbindung angeboten.

**Texte und Fotos auf den Seiten 1 - 3
von Bürgermeister Günter Först**

Bauernregeln Mai:

Es ist kein Mai so gut, es schneit dem Jäger auf den Hut ; Servatius' Hund der Ostwind ist, hat schon manche Blümlein totgeküsst ; Nordwind im Mai bringt Trockenheit herbei ; Auf Urban muss man Bohnen legen, so gedeihen sie zum Segen .

100-jähriger Kalender:

1.-4. Schön; 5.-7. Windig und rau; 8-18. Warm und trocken, tagsüber sehr heiß ; 20. Plötzlicher Kälterückfall ; 24. – 31. Schön und trocken.

Bauernregeln Juni:

Wenn's an Pfingsten regnet, wird deine Frucht gesegnet; Der Wind dreht sich um St. Veit; da legt sich das Laub auf die andere Seit'; Neumond und Vollmond bringen Standwetter; Von Johanni bitt um Regen, nachher kommt er ungelegen; Ist der Siebenschläfer nass, regnet's ohne Unterlass.

100-jähriger Kalender:

1.-2. Schön; 3.- 9. Regen; 10.-12. Frühnebel, später schön; 13.- 22. Regenwetter; 23. Schön mit Gewitter am Abend.; 24.-30. Schön.

Auszug aus „Der praktische Gartenkalender 2019“, Gerhard Schurr

2. Platz beim Wettbewerb „Streuobst-Vielfalt-Beiß rein“

Die Jugendgruppe der Gartenfreunde Igling Holzhausen hat im Jahr 2018 mit zahlreichen Aktionen am bayernweit ausgeschriebenen Wettbewerb „Streuobst-Vielfalt-Beiß rein“ teilgenommen. Der Wettbewerb hat sich zum Ziel gesteckt, unseren heimischen Streuobstwiesen neue Aufmerksamkeit zu schenken und den Bezug zu ihnen generationsübergreifend mit Spaß



und Nachhaltigkeit herzustellen. Wir haben uns u. a. mit folgenden Aktionen qualifiziert: In den Gruppenstunden haben wir uns mit den Bewohnern der Streuobstwiese beschäftigt, ein Apfelblütenfest gefeiert, ein Insekten-

hotel und Nistkästen gebaut. Im Herbst ließen wir uns die Äpfel in vielen Variationen schmecken. In der Gruppenstunde am 23. März 2019 konnte ich als Gruppenleiterin den Kindern die Preise als 2. Platzierte überreichen: eine Obstpresse und eine Apfelschälmaschine. Zum Ausprobieren der Apfelschälmaschine waren im Nu, mit viel Spaß, zwei Kilogramm Äpfel vertilgt. Als zusätzlichen Preis stellt der

Kreisverband Landsberg kostenlos einen Bus zur Verfügung, mit dem die Kinder zur Abschlussfeier, im Rahmen der Landesgartenschau Wassertrüdingen fahren dürfen. Dort wird es als besondere Attraktion ein DONIKKL Konzert für die Kinder geben. Allen Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben, nochmals ein großes Dankeschön. Sie haben mitgeholfen,

das Ihre Kinder den 2. Preis bei diesem Wettbewerb gewonnen haben.

Text und Foto: Claudia Lorenzer, Jugendgruppenleiterin, 2. Vorstand



Unsere Dorfblatt-AusträgerInnen

Lis und Lorenz Heinrich, Josef Hutter, Wally Klaus, Hedwig Loßkarn, Sigrid Metzger, Hanni Morbitzer, Erna Motschenbacher, Maria und Franz Ried, Edith Schmitz, Resi Tutsch für Igling und Sigrid und Walter Jahn für Holzhausen

Willst du wissen, was Schönheit ist, so gehe hinaus in die Natur, dort findest du sie.
- Albrecht Dürer -

Es gibt Schönheit in der Natur, die man nicht nachahmen kann.
- Angelika Kauffmann -

Ganz mühelos lässt sich die Freude nicht erjagen: Wer Blumen pflanzt muss viel Wasser tragen.
- Pauline Schanz -

Willst du nicht dein Herz öffnen, zu hören, was Regenbogen und Sonne lehren?
- Ralph Waldo Emerson -



Schnittkurs auf der Streuobstwiese
Foto: Gerhard Schurr

Stationäre Pflegeheimunterbringung – wer trägt die Kosten?

Über dieses Thema referierte der Vorsitzende des VdK-Kreisverbandes und Alt-Landrat Walter Eichner am 13. März beim Seniorenclub Igling.

In verständlichen Worten kommentierte im Nebenraum von Fischer's Restauration Walter Eichner den interessierten Zuschauern die Power-Point Präsentation.

Von den fast 3 ½ Millionen Pflegebedürftigen werden ca. 75% zu Hause versorgt. Dazu wurden bei häuslicher Pflege die Entlastungs- Angebote wie Kurzzeitpflege, Tages- und Nachtpflege sowie Verhinderungspflege besprochen. Ein Viertel wird aber in Pflegeheimen versorgt und das ist natürlich entsprechend teurer.

Wenn das Einkommen des Pflegebedürftigen und die Zahlung der Pflegekasse nicht ausreichen, springt für die ungedeckten Kosten die Sozialhilfe ein. Der Antrag zur Sozialhilfe ist sehr umfangreich. Eine professionelle Hilfe erleichtert die Antragstellung wesentlich.

Es wurde auch über das geschützte Einkommen des Sozialhilfe-Empfängers und der unterhaltspflichtigen Personen (Kinder, Ehegatte) gesprochen. Die Belastung hält sich aber in Grenzen. Die vom Ehepartner bewohnte gemeinsame Wohnung/Haus wird nicht angetastet, soweit eine bestimmte Größe nicht überschritten wird.

Nachdem alle anfallenden Kosten

zur Heimunterbringung berechnet wurden und das vorhandene Einkommen und Vermögen davon abgezogen wurde, berechnet das Sozialamt die Zuzahlung der unterhaltspflichtigen Personen. Den verbleibenden Rest übernimmt das Sozialamt.

Die angesprochenen Hilfen und Verpflichtungen der Kinder und Ehepartner sind sehr individuell und kön-



Mit einprägsamen Worten erklärte Walter Eichner die Kostenfrage bei der Heimunterbringung.

Links Vorstandsvorsitzender Herbert Szubert daneben VdK Vorstand Walter Eichner

Foto: Ulla Schlageter

nen sich von Fall zu Fall um einiges unterscheiden.

Es wurde auch darauf hingewiesen, dass ein Rechtsanspruch auf Sozialhilfe besteht und sie keinesfalls als Almosen betrachtet werden sollte.

Weitere Themen des Tages waren die SOS Dose und die Seniorenfahrt

nach Wertheim.

Die sogenannte „SOS Dose“ wurde auch von Walter Eichner vorgestellt. Diese Dose soll im Notfall für den Rettungsdienst eine Erleichterung sein. Alle notwendigen Informationen werden auf einem Formular eingetragen und in die Dose gesteckt. Anschließend wird sie im Kühlschrank, der mit einem Aufkleber gekennzeichnet wird, deponiert. Der Rettungsdienst kann nun die SOS Dose aus dem Kühlschrank entnehmen, um wichtige Informationen des Patienten zu erhalten. Manchem Rettungsdienst hat diese SOS Dose schon sehr geholfen.

Walter Eichner berichtete auch, dass der VdK bemüht ist, wieder eine Zweigstelle in Igling/Holzhausen – Hurlach zu gründen. Zur Verwirklichung dieses Vorhabens werden noch Personen gesucht.

Der Vorstand des Seniorenclubs Igling Herbert Szubert stellte noch einmal detailliert die Seniorenfahrt vom 20. bis 24. Mai nach Wertheim am Main vor. Ein kleiner Film dieser Stadt entführte die Anwesenden in die wunderschöne mittelalterliche Stadt, die von einer Burganlage überragt wird. Für Interessierte sind noch einige Plätze frei.

Alles in Allem ein sehr informativer Nachmittag, der hoffentlich etwas Klarheit in das große Problem der Pflege und deren Finanzierung gebracht hat.

Text: Johann Bloos

„... sich wohlfühlen und zu Hause sein!“

**AMBULANTER
PFLEGEDIENST
Kauth GmbH**

Unteriglinger Straße 37
86859 Igling

Telefon: 082 48 - 26 50 55
Fax: 082 48 - 27 48 84

Mail: info@pflegedienst-igling.de
www.pflegedienst-igling.de

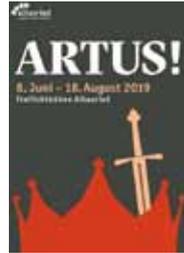


Männerchor Igling



Heuer gibt es wieder ein Muttertagskonzert, am Samstag 11.05. um 19:00 Uhr in der Unteriglinger Pfarrkirche, zu dem der Männerchor Igling einlädt. Teilnehmer sind die Musikkapelle Holzhausen, der Kirchenchor, Frau Rieckenbrauck mit der Querflöte, der Rabenchor von Regens-Wagner, die Kinder der Kindertagesstätte Igling und der Männerchor. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

EINLADUNG



Der Theaterverein Igling organisiert für **Samstag, 03.08.2019** eine Fahrt zur Allgäuer Freilichtbühne nach Altusried.

...Artus! Das ist der Name des sagenumwobenen Königs von England und des neuen Altusrieder Titelhelden.

Bis heute weiß niemand genau, ob dieser König Artus jemals gelebt hat.

Unzählige Sagen und Mythen ranken sich um ihn, seine Ritter der Tafelrunde, seinen Gefährten Merlin und seine schöne Frau Guinivere.

Der Sage nach zog Artus das Schwert Excalibur aus einem Stein und erwies sich damit als rechtmäßiger Herrscher von Britannien. Von da an war sein Leben ein großes Abenteuer, das von irdischen Angelegenheiten wie Liebe, Eifersucht und Krieg bis zu mystischen Erfahrungen mit Merlin und der Insel Avalon reicht.

Im Sommer 2019 erweckt die Allgäuer Freilichtbühne König Artus zu neuem Leben. Wie immer beim „großen Spiel“ können Sie sich auf ein atemberaubendes Spektakel mit hunderten Altusrieder Schauspielern, vielen Pferden, Schlachten und großen Gefühlen freuen.

Die Artus-Sage ist ohne Frage eine der spannendsten Abenteuer- und tragischsten Liebesgeschichten überhaupt, eine Geschichte, die alle Generationen anspricht.

Es gibt Karten in der Kat. 1 incl. Ticketgebühr und Busfahrt für **48,00 €**
und Kat. 3 incl. Ticketgebühr und Busfahrt für **38,00 €**

Für eventuelle Geschenke stellen wir gerne Gutscheine aus.

Die Karten und alle wichtigen Informationen z.B. über die Abfahrtszeit (ca. 18.15 Uhr) erhalten sie etwa 2 Wochen vor der Fahrt.



Anmeldungen nimmt Andrea Wetzl bis 08.05. täglich von 17.00 – 20.00 Uhr unter Tel. 08248/464 oder per Mail aw-verein@outlook.de entgegen.

Über eine rege Teilnahme an dieser Theaterfahrt würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft vom



Wir bitten um Überweisung auf das Konto vom Theaterverein Igling e.V.
 IBAN: DE35 7016 9413 0000 8338 78
 BIC: GENODEF1HUA

**Herr, gib mir Gelassenheit, Dinge hinzunehmen,
 die ich nicht ändern kann.
 Gib mir den Mut, Dinge zu ändern,
 die ich ändern kann
 und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.**

Reinhold Niebuhr (1892-1971)
 amerikanischer Theologe, Philosoph und Politikwissenschaftler

Bayerisches Rotes Kreuz

Blutspendetermine:

Mi. 29. Mai 2019

**Reichling, Mehrzweckhalle Keltenstr. 20
 16 - 20 Uhr**

Iglinger Kinderfaschingsball

Am rußigen Freitag feierten auf dem Iglinger Kinderfaschingsball viele Kinder in kunterbunten Kostümen den Fasching. Bei vielen Tänzen und lustigen Spielen ließen die Kinder es



krachen.

Eine Riesengaudi waren die Spiele mit den Luftballons und Zeitungen. Auch der Bonbonregen durfte nicht fehlen. Zur Stärkung gab es Krapfen und Muffins.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für Ihren Einsatz!

Text: Carina Sing
 Foto: Stefanie Doebrich

In eigener Sache

Liebe Berichterstatter, wir freuen uns über jeden Ihrer Berichte und Fotos.

Wir bitten Sie aber, weiterhin bei Fotos genau darauf zu achten, dass der Fotograf des Bildes angegeben ist.

Außerdem gehen wir bei der Veröffentlichung im Dorfblatt davon aus, dass Sie die Rechte an dem Foto besitzen und alle Personen auf dem Foto mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.

Die veröffentlichten Texte und Fotos werden ca. 3 Monate nach Veröffentlichung von unseren Servern gelöscht. Im Internet sind die aktuellen und zurückliegenden elektronischen Ausgaben des Dorfblatts selbstverständlich weiterhin abrufbar.

Die Dorfblatt-Redaktion

Bunter Nachmittag

Am 09.02.2019 zeigten die Turnkinder des SV Igling im Rahmen des „Bunten Nachmittag`s“ wieder ihr Können. Dieses Jahr stand unter dem Motto „Musical“. Ein besonderes Highlight stellten die Tanzgruppen „Modern Jazz Kids“ und „Modern Jazz Erwachsene“ dar. Zur Musik von Pocahontas verzauberten sie das Publikum in eine bunte Welt, und mit mitreißenden Rythmen zeigten die Tänzer, wie verschieden Tänze sein können.



Die Turnkinder turnten mit viel Spaß und Geschick über ihren Geräteparcours, und zeigten dem begeisterten Publikum wie unterschiedlich die Turngeräte eingesetzt werden können.



Das Publikum hat sich dieses Jahr mit einem kurzen, gemeinsamen Tanz ihren Kaffee und Kuchen nach der Veranstaltung redlich verdient.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Übungsleiter, die sich dafür eingesetzt haben, dass unser „Bunter Nachmittag“ der Kinder zu einer erfolgreichen Veranstaltung geworden ist!

Fotos: Robert Sing
Text: Carina Sing

Die „Hexen“ vom SV Igling

Am Samstag, den 23.03.2019 waren unsere Modern Jazz Tänzerinnen (Kids und Erwachsene) mit zwei Auf-



tritten zu Gast auf dem „Sportfest für Alle“ in Landsberg.

Mit ihren Modern Jazz Stücken „Run Boy Run“ und ihrem schauspielerisch dargestellten „Hexentanz“ zu der Musik „Peer Gynt“ von Edward Grieg zeigten die großen und kleinen Tänzer ihr Können und wurden mit der Atmosphäre von Lampenfieber und Applaus zu Recht belohnt. Ihr tänzerischer Ausdruck, die schwarz-roten Kostüme, ihre schwarzen Masken, imposante Musik und die abgestimmten Bewegungen von Groß und Klein gemeinsam sorgten bei den Zuschauern für kleine Gänsehautmomente.

Schon in den Wochen zuvor waren sie sehr aktiv auf unterschiedlichsten Veranstaltungen. Unter dem Motto „Musical“ stand z.B. in diesem Jahr der „Bunte Nachmittag der Turnkinder“ des SVI. Hier zeigten beide Gruppen u.a. eine gemeinsam aufeinander abgestimmte Choreographie mit bunten Tanz-Tüchern zu der Musik „Farbenspiel“ aus dem Disneyfilm Pocahontas.

Auf dem Kinderfasching des SVI am 01.03.2019 und dem Seniorenfasching bei Regens Wagner am 24.02.2019 in Holzhausen untermalten unsere Tänzerinnen mit ihren Auftritten das bunte Rahmenprogramm und ließen viele Gesichter strahlen.

Die zwei Gruppen trainieren in unterschiedlichen Stunden, sind aber durch die zahlreichen Proben an freien Sonntagen für die gemeinsamen Auftritte schon zu einer festen Truppe zusammengewachsen. Nicht zuletzt dieser Teamgeist macht allen ganz

besonders viel Spaß.

Die nächsten Kurse finden wie folgt statt:

Modern Jazz Kids, ab Dienstag, 09.04.2019, immer 15:15 Uhr bis 16:15 Uhr.

Kosten für zehn Stunden: 15 Euro für SVI Mitglieder, 20 Euro für Nichtmitglieder

Modern Jazz Erwachsene, ab Mittwoch, 03.04.2019, immer 17:15 Uhr bis 18:30 Uhr.

Kosten für zehn Stunden: 30 Euro für SVI Mitglieder, 35 Euro für Nichtmitglieder

Alle weiteren Informationen erhalten Sie bei der Übungsleiterin Hanne Koller, Tel. 0170 - 2493452.

Text und Foto: Hanne Koller

Raiffeisenbank Singoldtal eG sponsert Iglinger Tischtennisspieler

Zu einer feierlichen Übergabe neuer Shirts haben die beiden Vorstände der Raiffeisenbank Singoldtal eG Friedrich Zehn und Johann Haslinger und den SV Igling eingeladen. Die Abteilungsleiter Tischtennis Michael Pecka und Christian Possmann zeigten sich sichtlich erfreut und bedankten sich für die großzügige Spende in Höhe von 1.800,00 Euro



v.l. Robert Schwarz (Raiba) Johann Haslinger, Christian Possmann, Michael Pecka, Friedrich Zehn

Foto: privat

bei der Raiffeisenbank.

In ihren neuen Shirts wollen die ehrgeizigen Iglinger Tischtennisspieler ihre sportlichen Erfolge durch ein einheitliches Erscheinungsbild unterstreichen.

Text: Friedrich Zehn

Tagesausflug nach Kaufbeuren und an den Elbsee

Am Samstag, 4. Mai 2019 ist es wieder soweit: der Frauenbund schwärmt aus.

Wir beginnen um 9.00 Uhr mit einer Stadtführung durch Kaufbeuren. Anschließend haben wir die Möglichkeit die Crescentia-Kapelle zu besuchen, im wunderschön angelegten Berggarten des Klosters die Frühjahrsblüten nicht nur anzuschauen, sondern durch den Berggarten zu wandern. Von ganz oben hat man einen tollen Blick auf Kaufbeuren. Wer möchte, kann auch im Städtle bummeln gehen und/oder einen Blick in den Klosterladen werfen.

Um 13.00 Uhr wartet im Gasthof Engel in Oberbeuren unser schwäbisches Mittagessen auf uns. Später fährt uns der Bus weiter nach Aitrang zum Elbsee. Am idyllisch gelegenen Elbsee liegt das Restaurant Elbsee, wo wir hoffentlich bei Sonnenschein unseren Kaffee direkt am See genießen können.

Der Elbsee lädt ein, ihn einmal zu Fuß zu umrunden, Der Rundwanderweg ist knapp 6 km lang und führt durch Schilf-, Wiesen- und Waldgebiete. Wer lieber "in See stehen möchte" kann sich ein Boot leihen und seine Zeit auf dem Wasser verbringen. Gegen 17.30 Uhr fährt uns der Bus wieder nach Igling.

Abfahrt:

8.00 Uhr in Holzhausen

8.10 Uhr am alten Feuerwehrhaus in Igling

8.15 Uhr Pfarrheim Unterigling

8.25 Uhr Erpfting an der Kirche

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr in Igling

Kosten:

Mitglieder: 25,00 € pro Person, Nichtmitglieder 30,00 €

(Buskosten, Kosten für die Stadtführung und Trinkgelder, wir kassieren im Bus ab.)

Anmeldungen nimmt Wally Klaus entgegen - Tel. 08248 / 90 29 45.

(Der angekündigte Ausflug nach Kempten muss leider ausfallen, da an diesem Wochenende der Jazzfrühling in Kempten beginnt und dort „Ausnahmestand“ herrscht.)

Text: Alexandra Kettner

Herzliche Einladung zu unserem Vortrag

„Jede ist eine Blüte – Werde, die du bist“

am Dienstag, 4. Juni um 20.00 Uhr im Pfarrheim Unterigling.



Als Referentin konnten wir wieder Monika Weidner gewinnen. Monika Weidner möchte uns Blumen als Sinnbild für unser Leben näherbringen. Blumen in ihrer Vielfalt keimen- wachsen- blühen- vergehen, so wie sie von Gottes Schöpfung gedacht sind.

Die Blume kann Sinnbild sein für unser Leben: Wer bin ich? Was schlummert in mir zur Entfaltung? Durch spirituelle Tänze, Gebärden und meditative Texte binden wir einen Blumenstrauß voll einzigartiger Blüten.

Text: Alexandra Kettner

Pfarreiengemeinschaft Igling

„Wir wandern auf dem Jakobsweg“

Wie im Pfarrbrief für Weihnachten 2018 angekündigt, organisiert die Pfarreiengemeinschaft Igling wieder eine Wanderung auf dem Jakobsweg. Es ist dann mittlerweile die 12. Wanderung.



Wann:

Samstag, 25. Mai 2019

Wer:

alle, die gerne mitwandern wollen

Wohin:

Start: in Göggingen an der Kirche „Zum Heiligsten Erlöser“

Ziel:

Kloster Oberschönenfeld mit anschließendem Abschlussessen

Abfahrt:

08.30 Uhr beim Pfarrheim Unterigling, Parkplatz West mit Bus

Rückkehr:

ca. 18.00 Uhr

Anmeldung:

bis 18. Mai 2019 im Pfarrbüro Igling, oder bei Theo Rid, Römerstr. 13, Igling.

Kosten:

der Fahrpreis von 18,00 Euro p.P. (Kinder frei) ist bei der Anmeldung einzubezahlen.

Sonstiges:

für die Wanderung sind leichte Wanderschuhe ideal sowie ein kleiner Rucksack o.ä. mit ausreichend Brotzeit, Getränke, evtl. Wechselwäsche/Regenbekleidung je nach Witterung.

Bei der Strecke selbst handelt es sich um eine angenehme Tour mit ein paar leichten Steigungen, die alle bewältigen können. Unterwegs werden wir mehrere von Diakon Thomas Knill vorbereitete besinnliche Stationen, sowie einige Pausen einlegen, um Körper und Geist wieder in Einklang zu bringen.

Auf/während der Wanderung gibt es keine Einkehrmöglichkeit in ein Cafe oder Gaststätte, deshalb ausreichend Brotzeit mitnehmen.

Ansonsten freuen wir uns über gutes Wanderwetter.

Die Organisatoren

Martina Klaus und Theo Rid

Kindergartenausflug in die Salzgrotte

Einen tollen Ausflug ins ZenDo Vital- und Gesundheitszentrum haben die Bären- und Tigerentengruppe am Di., den 19. März und die Tiger- und Froschgruppe am Fr., den 22. März erlebt:

Das erste Highlight für so manches



Kind war bereits die Busfahrt nach Kaufering.

Dort angekommen wurden wir herzlich empfangen und in die ZEN und Chi-Vital-Salzgrotte geführt.

Wahnsinn – dort gibt es über 30 Tonnen Salz, da wurde natürlich sofort losgebuddelt. Schon nach kürzester Zeit bemerkten die Kinder wie die Salzlucht das Atmen erleichtert und alles salzig schmeckt. Einige Kinder haben sich in das Salz gelegt und die tollen Lichter und Wasserspiele beobachtet.

Es gab auch in jedem Eck etwas zu entdecken: Einen großen Buddha, einen riesigen Gong, Lichterspiele, Musik, Wasserlauf und vieles mehr.

Außerdem war für jede Gruppe ein Schatz versteckt, der gar nicht leicht zu finden war.

Im Anschluss durften wir auch noch das Spielzimmer testen, bevor wir uns wieder auf den Heimweg machen mussten.

Wir bedanken uns herzlich beim Elternbeirat, der uns diesen interessanten Ausflug ermöglicht haben!

Text und Foto: Diana Wegener

Die Hauptaufgabe eines Gartens ist es, seinem Besucher die schönste und höchste Art des irdischen Vergnügens zu bereiten.

- Gertrude Jekyll -

Faschingsfeier in der KiTa

Jedes Jahr erwarten die Kinder die Faschingsfeier voller Vorfreude. Eifrig wird überlegt, welche Verkleidung angezogen wird. Endlich ist der Tag dann da. Im Morgenkreis spielen wir Spiele wie: die „Reise nach Jerusalem“ oder „Elektrisches Bonbon“. Natürlich stellen wir uns mit unserem Faschingskostümen auch vor. Zur Brotzeit versorgen uns die Kindergarteneltern dann mit Köstlichkeiten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die „Buffet- Spender“. Nach der Brotzeit können die Kinder zwischen dem Besuch der Kinderdisco oder den „Ruheoasen“ in den jewei-



ligen Gruppenräumen wählen. Leider war der Tag zu schnell vorbei - zum Glück kommt bald die nächste Feier, nämlich Ostern.

Text: Silke Schell

Foto: Hanne Koller

Outdoortage in der Kinderkrippe

Einmal in der Woche startet die Kinderkrippe morgens nach dem Frühstück zu einer Dorferkundungstour durch Igling.

Dabei entdecken wir unseren Ort und besuchen verschiedene Stationen im schönen Igling.

Ob der Hügel am Pfarrheim, der zum Toben und Rennen einlädt oder die kleine Kapelle am Stoffersberg, jede kleine Ecke in Igling wird entdeckt und erobert.

Zwischendurch gibt es auch immer wieder besondere Ausflüge. So durften wir im Februar die Physiotherapiepraxis Storhas besuchen. Dort erwartete uns eine spannende Bewegungsstunde mit Hüpfmatte, Balancierstation und lustigen Bewegungsliedern. Am Ende hat jedes Kind sogar noch eine Medaille bekommen.

Auch der Feuerwehr durften wir ei-

nen Besuch abstatten und jedes Kind konnte sich in einen kleinen Feuer-



wehrmann verwandeln. Das große Auto wurde Probe gegessen und jedes Kind konnte einmal die Kelle schwenken. Als süße Überraschung gab es dann noch leckere "Feuerwehrschräuche".

Einen weiten Spaziergang haben wir in der Fastenzeit unternommen. Warm eingepackt in den neuen Krippenwägen machten wir uns auf den Weg zur Hühnerfarm der Rollmühle.



Dort konnten wir sehr viele Hühner beobachten, die nach Futter pickten und uns freudig begrüßten.

Im Hofladen haben wir dann noch Eier eingekauft, die wir vor Ostern färben möchten.

Ein bunt gefärbtes Osterei, das uns Theo Herrmann geschenkt hat, wurde anschließend gleich in der Gruppe probiert und ratzeputz aufgegessen.

Wir freuen und jetzt auf den Frühling und Sommer, wo unser Ort viele schöne Fleckchen bietet, welche zum Picknick und Verweilen einladen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Einrichtungen in Igling, die uns immer so freundlich empfangen und uns einen Einblick in ihre Arbeit bieten.

Text und Fotos: Silke Riedelbauch

Kabarett auf dem Holzhauser Brett

Die Frühjahrsspielzeit auf dem Holzhauser Brett begann mit zwei Kabarettisten: Helmut A. Binser und Andreas Rebers. Beide Künstler begeisterten ihr Publikum und waren doch extrem unterschiedlich.

Binser erzählt gerne Geschichten aus dem Alltag, spitzbübisch und hinter-sinnig, singt dazu absurde Lieder im Oberpfälzer Dialekt. Er nimmt seine Zuhörer mit in seine eigene Welt,



Helmut A. Binser in Aktion auf dem Holzhauser Brett: fünf Zugaben waren fällig! / Foto: Tom Ripp

die herrlich überspitzt und urkomisch dargestellt wird. Erst nach fünf Zugaben durfte er die Bühne verlassen.

Rebers tritt mit klarer Kante auf. Wortgewaltig spannt er den Bogen über viele politische Themen, bezieht Stellung und kreiert Figuren, die dann auch immer wieder herrlich überzeichnet und aberwitzig sind. Aber



Andreas Rebers
(Pressefoto,
Rechte bei Janine Guldener)

wichtiger als der schnelle Lacher ist ihm stets die Botschaft, gerne un- bequem und oft überraschend. Auch er gestaltet seinen Abend mit Liedern,

die er am E-Piano und auf dem Akkordeon begleitet. Von der ersten Minute bis zur letzten Zugabe fesselt er seine Zuhörer, regt Gedanken an, nichts bleibt belanglos.

Wer beide Veranstaltungen besuchte, durfte die faszinierende Erfahrung machen, wie unterschiedlich Kabarett sein kann! Und wie bei aller Unterschiedlichkeit doch beide Künstler das hohe Niveau der Darbietungen auf dem Holzhauser Brett fortführen.

Wir freuen uns sehr, dass sowohl Helmut A. Binser als auch Andreas Rebers gerne wieder nach Holzhausen kommen werden.

When you fall down,
you wonder what else you
can do
while you're down there.

Unbekannter Verfasser

Viele positive Entwicklungen Mitglieder- versammlung des Fördervereins

Bei der Mitgliederversammlung des Vereins „Freunde und Förderer von Regens Wagner Holzhausen e.V.“ am 23. März 2019 konnten viele erfreuliche Entwicklungen benannt werden. So ist die Mitgliederzahl stabil geblieben, und der Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Ulrich Hauser ließ keinen Zweifel an der Rührigkeit und dem hohen Engagement des Vereins.

So konnten auch im Jahr 2018 wieder eine große Zahl von Projekten und Veranstaltungen gefördert oder finanziert werden, darunter Ausflüge, Disco-Abende und zwei inklusive Fußballturniere. Einzelnen Menschen mit Behinderung wurden Zuschüs-
Fortsetzung auf S. 11

**Die Frühjahrsspielzeit auf dem Holzhauser Brett ...
... wird fortgesetzt mit:**

- Turmtheater Regensburg, „Mei Fähr Lady“
Samstag, 4. Mai 2019, 20 Uhr
- Johannes Honsell, Kabarett „Es österreich“
Freitag, 17. Mai 2019, 20 Uhr
- Maxi Pongratz, Konzert (bei schönem Wetter Open Air)
„Kofelgschroa Solo“ Freitag, 28. Juni 2019, 20 Uhr

Herzliche Einladung!

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Hans Gießbacher

Allianz Generalvertretung
Augsburger Straße 46a
86899 Landsberg am Lech

hans.guessbacher@allianz.de
www.allianz-guessbacher.de

Tel. 0 81 91.4 01 85 10
Mobil 01 71.7 28 78 24



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz

se für Therapien oder medizinische Hilfsmittel gewährt. Ein Dauerprojekt des Vereins ist die Unterstützung des Kleintierbereichs im Hinblick auf die



Die Vorstandschaft (von links): 2. Vorsitzender Herbert Thanner, 1. Vorsitzender Ulrich Hauser, Schatzmeister Johann Hartmann, Schriftführer Rainer Schoder
Foto: Karl Haltenberger

laufenden Futter- und Tierarztkosten. Hauptthema des Abends war das

Holzhauser Brett – eine Kleinkunsthöhne, die seit Herbst 2017 von einer Schülerfirma der Regens-Wagner-Schulen Holzhausen betrieben wird. Der Förderverein hat sich für diese Initiative als Träger zur Verfügung gestellt.

Wie Schulleiter Martin Lederle ausführte, ist das Holzhauser Brett mittlerweile zu einem etablierten Publikumsmagneten geworden. Es handle sich „um eine super Sache in mehrerlei Hinsicht“, so Lederle: Die Menschen der Region profitieren von den kurzen Wegen, um hochkarätige Künstler live zu erleben. Die Künstler profitieren nach eigenen Worten von der einzigartigen Betreuung, die nirgends so freundlich und aufmerksam sei wie hier. Vor allem aber profitieren die Schüler, die in verschiedensten Tätigkeitsfeldern Pflichten übernehmen: Sie wachsen mit ihren Aufga-

ben, erfahren Selbstbestätigung und zeigen großen Eifer, in jeder Spielzeit



Höchst anerkennende Worte für den Förderverein kommen von Bürgermeister Günter Först
Foto: Karl Haltenberger

wieder dabei zu sein.

Die Sitzung endete mit dem Ausblick durch den 1. Vorsitzenden Ulrich Hauser: Für die nächste Zukunft ist die Weiterführung der bisherigen Aktionen und für 2020 die Finanzierung eines weiteren Fahrzeugs geplant. Allen Mitgliedern galt sein Dank für die Unterstützung. Bürgermeister Günter Först, der auch unter den Anwesenden war, schloss sich diesen Worten gern an. Denn er freue sich sehr über den Verein und alles, was dieser auf die Beine stellt.



VON MENSCH ZU MENSCH

Fr. 03. Mai, 10–17 Uhr
Magnushof + Bioland-Gärtnerei Holzhausen
Hoffest mit Jungpflanzenverkauf
Bio-Spezialitäten • Live-Musik • Kinderspaß • Kleintiere



Sa. 11. Mai, 10–16 Uhr
Egon-Dittmann-Str. 8, Buchloe (beim Lidl)
Offene Kunstwerkstatt
Werkstattverkauf • Workshops • Jazz-Weißwurstfrühstück
www.regens-wagner-holzhausen.de

Herzliche Einladung zum Sommerfest

Regens Wagner Holzhausen lädt herzlich ein zum Sommerfest auf dem Freizeitgelände

am Samstag, 29. Juni 2019 von 12 bis 17 Uhr

Es erwartet Sie ein vergnüglicher Nachmittag mit Geschicklichkeitsspielen, Bewegungsspielen und Kreativangeboten für Kinder sowie vielfältigen Unterhaltungsangeboten für Groß und Klein.

Für den großen wie den kleinen Hunger ist mit leckeren Speisen aus der Magnusheim-Küche bestens vorgesorgt, wir bieten Getränke, Eis und das beliebte Kuchenbuffet.

So hoffen wir auf strahlendes Sommerwetter und freuen uns auf Ihren Besuch!

Für die Beiträge von Regens Wagner Holzhausen: Simone Kögl, Gesamtleiterin bzw. Martin Lederle, Schulleiter (Holzhauser Brett)



Mit neuen elektronischen Dartscheiben und einem weiteren Highlight . . .

hat das diesjährige Dartturnier, früher als die Jahre zuvor, bereits am 25.01.2019 stattgefunden. Mit 24 Teilnehmern waren es exakt gleich viele Anmeldungen wie im Vorjahr. Nach der Auslosung wurden dann um 19:30 Uhr die drei nagelneuen Dartscheiben eingeweiht und die Partien wurden in zwei, manchmal auch in drei Sätzen ausgespielt. Ein neues Highlight war in diesem Jahr ein elektronischer Spielplan, indem jeder den aktuellen Spielstand am Bildschirm mitverfolgen konnte. Für



Die Platzierten v.l. Klaus Wölfle, Ralph Proba, Andreas Hofmuth /
Foto: privat

das leibliche Wohl war mit selbstgemachten Dönern bestens gesorgt. In geselliger Runde, bei vielen Siegen und so manch unerwarteter Niederlage, begann um 23:15 Uhr das Finalspiel. Nachdem es Ralph Proba über die Lucky-Loser Runde und 10 (!) Spielen ins Finale geschafft hatte, traf er dort auf den bis dahin ungeschlagenen Klaus Wölfle, der sich aber im ersten Match nicht durchsetzen konnte. So wurde eine weitere spannende Partie gespielt, in der Ralph aber erneut siegte und dadurch das diesjährige Dartturnier gewann. Nach der Siegerehrung wurde in freundschaftlicher Runde bis nach Mitternacht noch weiter Dart gespielt. Vielen Dank an alle Helfer, Mitspieler und Zuschauer für diesen schönen und unterhaltsamen Dartabend.

Text: Andreas Widmann

Kinderfaschingsball

Nach dem großen Erfolg vom letzten Jahr war es für die Verantwortlichen des Freizeitvereins Holzhausen e.V. klar, dass auch 2019 wieder ein Kinderfaschingsball stattfinden



So ein Spaß für Klein und Groß! / Foto: privat

muss. Am Sonntag, den 24. Februar, war es soweit. Im liebevoll dekorierten Saal des Dorfgemeinschaftshauses trafen sich aus Nah und Fern die kleinen und großen Faschingsballgäste. Nachdem der Saal bis auf den letzten Platz besetzt war, begann die Faschingsparty mit fetziger Unterhaltungsmusik von unserem DJ Buddy Sven um 13.30 Uhr. Unsere Animatoren begeisterten auch dieses Jahr wieder mit ihren elanvollen Aktionen alle Gäste. Das bunte Faschingstreiben war in vollem Gang und es hielt keinen mehr auf seinem Platz. Ein Highlight war die Mohrenkopfschleuder: Die Eltern mussten mit einem Tennisball die Zielscheibe treffen, damit ihre Kinder dann den Moh-

renkopf auffangen und natürlich mit großer Freude naschen konnten. Der gelegentliche Kamelle/Bonbonregen in das närrische Treiben war für die Kinder ebenfalls sehr erfreulich. Zusätzlich wurden Pommes, Wienerle, Döner, Limo sowie Donuts, Kaffee und Kuchen angeboten. Schön anzuschauen waren die vielfältigen Verkleidungen, deren Einfallsreichtum keine Grenzen gesetzt waren und somit viele wunderschöne Kostüme zu bestaunen waren. Mit viel Euphorie, Temperament, Begeisterung, Spaß und Freude verfloß auch in diesem Jahr der schöne Sonntagnachmittag wie im Nu und viel zu schnell. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die zum Gelingen un-

seres Kinderfaschingballs beigetragen haben und natürlich bei allen kleinen und großen Gästen.

Text: Robert Schuster

It's a beautiful day,
don't let it fly away!

Happyness is not a
destination,
it's a way of life!

Unbekannter Verfasser

Steuererklärung? Wir machen das.



**Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.**

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**Beratungsstelle
Juliane Plußsollner
Teilweg 1
86862 Großkitzighofen
Telefon: 08248 902 7936
Juliane.Plussollner@vlh.de**

**Vereinbaren Sie einen Termin!
Gerne berate ich Sie
auch bei Ihnen zu Hause**



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de



Schafkopfturnier 2019

Schafkopf ist in, Schafkopf ist im Kommen! Das können wir im Freizeitverein leider (noch) nicht behaupten. Inzwischen aber hat dieses wunderschöne Spiel sogar Rückenwind aus Politik und Lehrerverbänden erhalten. Möglicherweise schafft es Schafkopf sogar bald in unsere bayerischen Klassenzimmer, was uns als begeisterte Kartler natürlich sehr freuen würde. Bei unserem diesjährigen Jubiläumsturnier am 22.03.2019 durfte der Freizeitverein 20 Kartler im Brauereigasthaus in Holzhausen begrüßen. Es war die inzwischen 20. Auflage dieser Traditionsveranstaltung.



v.l. die Erstplatzierten Stefan Söldner, Franz Seitz, Christian Pflieger
Foto: Pamela Seitz

Die Spielpartien wurden wie gewohnt nach der Begrüßung durch den Spielleiter ausgelost. Gespielt wurde nach den Preisschafkopffregeln, somit waren Farbweiz und Co. nicht erlaubt.

Nach 60 teilweise aufregenden Spielen stand der Sieger dann fest. Ein Novum beim diesjährigen Turnier, dass die beiden Bestplatzierten die exakt gleiche Punktezahl erreicht und darüber hinaus noch am selben Tisch Platz genommen hatten. Aufgrund der höheren Anzahl an gespielten Solos konnte sich dann Franz Seitz den ersten Platz sichern. Nach Auszählung al-

Gewinnsummen, konnte zu vorge-rückter Stunde die Siegerehrung vorgenommen werden:

1. Platz: Franz Seitz 79 Pkte
2. Platz: Stefan Söldner 79 Pkte
3. Platz: Christian Pflieger 59 Pkte

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner! Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Teilnehmern bedanken und hoffen gleichzeitig, dass wir uns auch im nächsten Jahr wiedersehen.

Text: Stefan Söldner

Quiz – „Dorfblatt-leser wissen mehr“

Danke an alle 68 fleißigen Gemeinderätsel-TeilnehmerInnen, das finden wir ganz toll! Unser Ziel war es, Aufgaben zu stellen, sich mit unserer Gemeinde Igling mit Holzhausen zu befassen. Es sollte zum Nachschlagen in den Chroniken anregen, zu Gesprächen untereinander führen und eine Beschäftigung mit der Geschichte, aber auch mit der Zukunft bewirken - es hat geklappt! Alle haben mindestens 85% der Antworten richtig! Bei den Lösungen haben wir folgendermaßen bewertet:

z.B.: beim Iglinger Wappen (3 Berge, 3 Blitze/Flammen- beides ist richtig),

beim Iglinger Bahnhof (1969 Bahnhof geschlossen, 1985 hält kein Zug mehr; beides ist richtig)

In der Gemeinde gibt es 539 Einwohner über 60 Jahre!

Keine Vereine sind: Die Freiwillige Feuerwehr Igling, der Junggesellenverein Igling und die Gebirgsschützen Igling-Holzhausen

Wir können 50 Preise verteilen! Wir sagen „Danke“ an folgende Quiz-Preis-SpenderInnen aus Igling und Holzhausen:

Bäckerei Müller, Gemeinde- und Pfarrbücherei, Fachfußpflege Christine Bertler, Familie Kapfelsperger, Frisör Günther Beier, Gasthaus Egner - Familie Rinninger, Getränke Rudhart, Getränkemarkt Ruckzuck-Familie Wöfle, Haarstudio Christine Müller, Heilands Hofladen, Elfriede Huber, Magnushof-Bioladen Regens Wagner, Metzgerei Gayer, No.11 Creative Floristik - Andrea Schorer, Physiotherapie & Osteopathie Storhas, Rasso Schorer, Gerhard Schurr, Seniorenclub Igling, Thomas Ziegler.

Die Auflösungen findet Ihr ab dem 1.5.2019 im Schaukasten beim VG-Gebäude.

Euer Redaktionsteam vom Dorfblatt Igling-Holzhausen!

Text: Edith Schmitz und Joachim Drechsel



Entscheiden ist einfach.



sparkasse-landsberg.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Autokredit.



Wenn's um Geld geht

Sparkasse Landsberg-Dießen

Hausärzteezentrum Kaufering

Wir erweitern die ärztlichen Sprechzeiten in unserer Zweigpraxis Igling
Neben den gewohnten Sprechzeiten (Dienstag 8.00 bis 11.00 Uhr und Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr bei Florian Müller) bieten wir Ihnen künftig in Igling, Unteriglinger Str. 20 auch am Montag von 08.00 bis 13.00 Uhr eine ärztliche Sprechstunde bei Dr. Christoph Lingenauber an.

Offene Akutsprechstunde im Hausärzteezentrum Kaufering

Wir bieten Ihnen Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr eine offene Akutsprechstunde an.

Während dieser Sprechzeiten steht Ihnen ein Arzt oder eine Ärztin unserer Praxis zur Behandlung Ihrer akuten Beschwerden ohne vorherige Terminvereinbarung zur Verfügung. Bitte kalkulieren Sie aber ein, dass es in dieser offenen Akutsprechstunde - je nach Andrang - zu Wartezeiten kommen kann. Für planbare Beratungsanlässe bzw. Untersuchungen bitten wir Sie wie gewohnt einen Termin mit Ihrem persönlichen Hausarzt zu vereinbaren.

Wir schließen die Praxisräume in Kaufering, Bayernstraße 3

Roland Schindler praktiziert künftig in unserer Hauptpraxis in Kaufering, Theodor-Heus-Str. 2 zu folgenden Sprechzeiten:

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Feuerwehr: Ab in den Süden

Gegen Samstagmittag löste die Regierung Oberbayern die Funkwecker der Inspektion aus, daraufhin dauerte es nicht lange und die Telefone der Kommandanten klingelten.

Nicht einmal eine halbe Stunde später war das Hilfeleistungskontingent des Kreisfeuerwehrverbandes Landsberg am Lech zusammengestellt. Von da weg liefen die Vorbereitungen für den Hilfeleistungseinsatz im Raum Miesbach auf Hochtouren. Schneeschaukeln wurden gekauft und Fahrzeuge für den Einsatz im Katastrophengebiet vorbereitet.

Am frühen Morgen des 13. und 14. Januars machten sich gegen 6 Uhr jeweils über 140 Feuerwehrfrauen und -männer aus 16 Wehren mit insgesamt über 20 Einsatzfahrzeugen auf den Weg. Dort angekommen hieß es, die Dächer zweier Firmen aus Miesbach und Holzkirchen von der massiven Schneelast zu befreien.

Gesichert durch Höhenrettungs-equipment befreiten die Freiwilligen circa 4000 m2 Bedachung von teils 1,80 m hohen Schneewehen.

An beiden Tagen waren jeweils sieben Kräfte aus Igling und am zweiten Tag zusätzlich drei Mitglieder aus Holzhausen im Einsatz.

Nach insgesamt über circa 30 Stunden auf den Beinen wurden die Feuerwehrleute von der ortsansässigen „Führungsgruppe Katastrophenschutz“ zur weiteren Unterstützung angefordert. Die örtlichen Wehren waren auf Grund eines vorhergegangenen Schneesturmes alle im Einsatz, da sich mehrere Unfälle, unter anderem auf der A8, ereignet hatten. Dadurch verzögerte sich die Heimfahrt um mehrere Stunden.

Große Sachschäden blieben im Landkreis Miesbach durch das frühzeitige Eingreifen der Hilfeleistungskontingente zum Glück aus.

Text: Peter Herrmann

 Übungsplan 2019 FF Igling 		
06.05.2019	Monatsübung	19:30
09.05.2019	Jugendübung	19:15
23.05.2019	Jugendübung	19:15
03.06.2019	Monatsübung	19:30
06.06.2019	Jugendübung	19:15
27.06.2019	Jugendübung	19:15

IHR VERSICHERUNGSPARTNER VOR ORT.



Ob Familie, Eigenheim, Pkw oder Haustier – das, was Ihnen am Herzen liegt, sollten Sie bestmöglich schützen. Genau dafür sind wir da. Persönlich, kompetent und ganz in Ihrer Nähe.

Sprechen Sie uns einfach an und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Gerne beraten wir Sie:
GESCHÄFTSSTELLE
ROBERT FINCK
86859 Igling
Telefon 08248 9019972



ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.

“Rettet die Bienen” oder besser gesagt “Rettet die Erde“

Klimaerwärmung und Arten-schwund: Es geht um die Zukunftsfrage der Menschheit! 75 Prozent der Insektenbiomasse in Deutschland sind weg.



Gemessen in Naturschutzgebieten, wo eigentlich alles in Ordnung sein sollte. In der Folge verschwinden Pflanzen, Vögel, Fische...

Ist der “Point of No Return “ schon erreicht? Fakt ist, sobald er überschritten ist, so sagen Wissenschaftler, hat die Menschheit noch 10 Jahre bis zu ihrem Ende.

Jeder kennt es mittlerweile, Autoscheiben im Sommer, an denen kaum noch tote Insekten kleben, blühende Obstbäume, auf denen nur noch wenige Bienen zu finden sind.

3 Prozent der Bestäubungsleistung erbringt die Honigbiene, den Rest übernehmen die Wildbienen. Eine Honigbiene fliegt bis zu 3 Kilometer, eine Wildbiene je nach Art nur an die 50 Meter.

Es gibt viele Faktoren für das Artensterben. Der wissenschaftlich belegte Hauptfaktor für das Insektensterben sind Pestizide vor allem die Neonicotinoide. Diese chemischen Substanzen werden verwendet, um Saatgut zu beizen.

Für Insekten sind diese Gifte jedoch

so gefährlich, da sie vier Jahre lang im Boden bleiben und schädigend wirken. Gleichzeitig werden aber nicht nur die Insekten, das ist das, was wir über der Erde sehen, abgetötet, auch das Leben im Erdboden wird zerstört und die Böden ruiniert.

Was tun?

Das Gute, in Holland z.B. sind die Neonicotinoide bereits verboten und es geht auch ohne!

Was wir vorschlagen möchten, ist der Versuch einen Biotopverbund in Igling / Holzhausen zu entwerfen. “Eine Arche Igling“. Dies ist allerdings nur möglich, mit Grundstücksbesitzern (Verpächtern), die bereit sind, gegen das Artensterben vorzugehen. In der Verantwortung steht auch die Kommune, die Kirchen, auch die Jagdgenossenschaften,

aber auch jeder Gartenbesitzer. Ebenso sollten die Landwirte, die noch aktiv sind (die Pächter), möglichst in großer Zahl mitmachen. Zum Beispiel durch Greening mit System. Die Verpächter haben die Möglichkeit den Pächtern zu empfehlen, was sie anbauen. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, die Flächen an Biobetriebe zu verpachten, sowie Magerrasenflächen zu entwickeln, auf von Verpächtern zur Verfügung gestellten Flächen, um einen Biotopverbund möglich zu machen.

Wir möchten schon mal anfangen und nicht darauf warten, ob und was die Politik zustande bringt.

Wer mitmachen will beim Biotopverbund “Arche Igling“, der möchte sich bitte melden bei Familie Annette und Werner Albrecht oder Bolko Zencominierski.

Text: Annette Albrecht



Kranken- und Altenpflege

KERNER

Wir lieben Pflege

Ihr ambulanter Pflegedienst

ANITA Kerner Kranken- und Altenpflege GmbH & Co. KG · www.pflegedienst-kerner.de

Kaufering: (0 81 91) 966 928 · Untermeitingen: (0 82 32) 966 90



- Corporate Design · Logos
- Responsive Webdesign
- Geschäftsdrucksachen
- Broschüren · Kataloge · Exposés

- Flyer · Falzfolder · Postkarten
- Plakate · Rollups
- Schilder · Planen · Banner
- KFZ-Beschriftungen

- Anzeigen · Werbegeschenke
- Gutscheine · Gastroskarten
- Newsletter · Zeitschriften
- Buch- und CD-Cover

GRAFIKDESIGN
Nadine Schenk

Dorfanger 6
86859 Igling

Tel. 08248 902 99 33
Mobil 0175 46 10 337
info@grafikdesign-landsberg.de

www.grafikdesign-landsberg.de

Erlebnisse von Josef Lidl in russischer Gefangenschaft

Fortsetzung aus März/April:

Richtung Heimat mit der Transsibirischen Eisenbahn

Es war der 13. Oktober 1949. Ich wurde neu eingekleidet mit Chabka und Wadenki, denn wir hatten schon 6° Grad minus. Am 14. Oktober in der Früh wurde ich noch am Rücken und Brust gekennzeichnet mit russischen Buchstaben WP – d. h: Woyna Pleni. Ich bekam noch für zehn Tage Marschverpflegung. Die Ärztin in Petrowa Badenko brachte mich mit dem Auto nach Irkutsk zum Bahnhof. Es war ein herzlicher Abschied auf beiden Seiten mit Tränen. Sie wäre am liebsten mitgefahren. Nun ging die Reise los mit der Transsibirischen Eisenbahn. Ich dachte, in ein paar Tagen bin zu Hause, aber es ging nicht vorwärts. Nach 600 km hatten wir einen Achsschaden an der Lock und es dauerte drei Tage bis Hilfe kam. Dann wurden wir an eine Ausweichstelle geschleppt und es verging wieder ein Tag. Weiter ging es dann in Richtung Krasnojarsk. Dort hatte ich wieder zwei Tage Aufenthalt. Meine Marschverpflegung war bereits aufgebraucht und ich musste betteln. Jetzt war ich fast acht Tage unterwegs und hatte nicht einmal die Hälfte der Strecke zurückgelegt. Wenn ich einen Russen fragte, wie lange noch nach Moskau, bekam ich zur Antwort (skora budit) bald sind wir dort. Und so ging es weiter über Nowosibirsk- Omsk – Swerdlowks – Kirow – Gorcki – Moskau, es war der 2. November 1949. An einer Weiterfahrt war ich momentan nicht interessiert, denn ich wollte die Stadt Moskau kennenlernen. Die Metro, die vielen orthodoxen Kirchen, den Kreml, das Mausoleum, das wunderschöne Bolschoitheater, (nur von außen) und das ehemalige Gefangenenlager 52 der deutschen Generäle. Ich fuhr noch einmal mit der Metro in den Vorort Podolks. Doch da wurde mir von der Miliz nahegelegt, ich soll endlich verschwinden. Sie beobachteten mich schon zwei Tage.

Am 8. November fuhr ich dann endlich weiter über Smolensk-Minsk-Brest. An der polnischen Grenze durfte ich nicht weiter und ich meldete mich am 9. November beim Grenzkontrollamt. Dort wurde mir nahegelegt, daß ich als Deutscher das

Hoheitsgebiet nicht alleine durchfahren darf. Drei Tage mußte ich wieder warten, bis ich endlich weiter konnte. Drei Urlauber aus Russland, die nach Frankfurt an der Oder fuhren, mußten mich mitnehmen und den deutschen Behörden übergeben. Zwei Leutnants und ein russischer Sergeant nahmen mich in ihrer Kabine mit. Meinen Entlassungsschein mußte ich ihnen bis Frankfurt an der Oder überlassen. Sie unterhielten sich mit mir und freuten sich, dass ich endlich nach Hause durfte.

Am 13. November kamen wir gegen 16.00 Uhr in Frankfurt in der Kaserne an. Dort übergaben sie mich dem Posten am Eingang und sagten zu mir, sie bringen nur ihr Gepäck auf ihre Unterkunft, dann bringt mich einer wie vereinbart zu der deutschen Behörde. Der Posten sperrte mich vorübergehend in eine Arrestzelle nahe der Wache. Ich hatte in meiner Flasche nur noch einen halben Liter Wasser und sonst gar nichts mehr. Auch meinen Entlassungsschein war ich los. Ich saß am Boden und wartete und wartete, es kam niemand. Zu trinken hatte ich auch nichts mehr und wußte bald nicht mehr, wie lange ich schon da war. Mein Mund war trocken und ich wurde immer schwächer und es kam halt niemand. Aus Verzweiflung habe ich zum Himmel gerufen "Herrgott, wenn es dich gibt dann hol mich hier raus". Dann bin ich am Boden eingeschlafen und wurde fast bewußtlos. Aufgewacht bin ich in einem russischen Krankenzimmer. Eine Ärztin und eine Krankenschwester standen bei mir und ich hing an einer Infusionsflasche. Meine erste Frage war nach dem Datum, es war bereits der 18. November. Fast fünf Tage war ich somit in der Zelle. Vier Tage mußte ich noch bleiben, bekam sehr gutes Essen und eine gute ärztliche Betreuung. Dann kamen die drei Übeltäter, brachten mir meinen Entlassungsschein mit den Worten „der Wodka war schuld daran“.

Am 22. Novem-

ber war es dann soweit. Eine deutsche Krankenschwester holte mich am Kaserneneingang ab. Sie sprach mich auf deutsch an und ich konnte ihr nicht antworten. Ich fiel ihr um den Hals und weinte. Wenn man solange nicht mehr auf deutsch angesprochen wird, kann so etwas schon passieren. Sie ging mit mir zum Bahnhof und wir fuhren mit dem Zug nach Gronenfelde. Während der Fahrt erzählte ich ihr von meinen letzten zehn Tagen und gewöhnte mich wieder an die deutsche Sprache. Zwei Tage mußte ich in Gronenfeld bleiben, bekam 50 Reichsmark, die ich in der russischen Zone verbrauchen mußte. Ich gab dort ein Telegramm auf mit den Worten „ Auf dem Heimweg“. Nachdem alle Formalitäten erledigt waren, fuhr ich mit dem Zug los in Richtung Leipzig – Hof – und kam am 24. November in Moschendorf an. Dort übernahm mich der Amerikaner. Was ich denen gesagt habe, möchte ich hier nicht erwähnen.

Vom evangelischen Hilfswerk wurde ich von Kopf bis Fuß neu eingekleidet und von einer älteren Frau bekam ich einen fast neuen Koffer. Dort traf ich einen Landsberger, der seinen Bruder im Auffanglager abholte. Dieser bot mir die Mitfahrt bis Landsberg an, was ich auch annahm. Es mussten jedoch noch viele Formalitäten erledigt werden und wir konnten am 26. November am späten Nachmittag die Heimreise mit dem Auto antreten. Wir fuhren bis München, dann ging das Benzin zur Neige. Doch durch uns zwei Rußlandheimkehrer im Auto hat er noch Benzin bekommen, das bis Landsberg reichen sollte. Wir

Fortsetzung siehe nächste Seite

Bayerisches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.



Eine wahre Schatztruhe für jeden Second-Hand-Liebhaber ...

Starten Sie in den Herbst mit einem neuen Lieblingsstück aus der

Schatztruhe Kaufering, Kolpingstraße 36

Die Öffnungszeiten finden Sie unter www.brk-landsberg.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir stundenweise ehrenamtlich Mitarbeitende. Kommen Sie gerne auf einen Schnuppertag vorbei! Näheres unter 08191/9188-12 bei Marianne Asam

Ihr Einkauf unterstützt soziales Engagement und Nachhaltigkeit!

kehrten noch in einem Lokal in München ein und tranken Kaffee. Dann ging es weiter in Richtung Heimat. In Landsberg war am Gasthaus Stadt München das Benzin alle, doch der Wagen rollte noch bis zum Hauptplatz und dann war Ende. Ich dachte mir, Igling ist nicht mehr weit da kann ich zu Fuß gehen. Doch bei Nacht durfte ich nicht gehen, da am Sommerkeller Bomben lagerten. So ging ich zum Landsberger Bahnhof, um im Wartesaal auf den ersten Frühzug nach Kaufering zu warten.

Doch der Wartesaal war zugeperrt. In der Museumsstraße wohnte mein Firmpate Karl Schrettenseger, er war Lehrer in Landsberg. Es war gegen 24.00 Uhr, als ich vor seiner Tür stand und da noch Licht brannte, klingelte ich. Er hatte noch Besuch von Herrn Neumayer von der Druckerei ein paar Häuser weiter. Mein Firmpate wusste bereits von meiner Heimkehr und so feierten wir bis in der Frühe.

Mit dem ersten Frühzug fuhr ich nach Kaufering und von dort nach Igling. Es war noch stockfinstere Nacht als ich dort ankam und vom damaligen Bahnhofsvorsteher Filser begrüßt wurde. Er sagte zu mir: "drei Tage kommen deine Leute schon auf jeden Zug, aber daß du so früh kommst, mit dem ham dia it grechnat"

Ich ging dann heim in Richtung Unterigling und genoß die nächtliche Stille. Einige Frühaufsteher hatten schon Licht an. Es war der 27. November 1949, der Tag meiner Heimkehr.

Die Familie Lidl wußte nur am Anfang der Gefangenschaft von seinem Aufenthalt, dann hatte sie einige Jahre keinen Kontakt mehr. Josef Lidl hat später mit seiner Familie viel über diese furchtbare Zeit gesprochen. Er wurde 80 Jahre alt und starb am 2. Januar 2006.

Arbeitskreis Geschichte
Ludwig Ziegler

Wohnung gesucht

Wir (NR) aus Kfg suchen im Umkreis von 15km eine 3Zi Whg. Toll wäre EG mit Garten. Gerne auch mit BLK. WM bis 850€.
Tel: 0176/45911419
o. Elektro Hilscher
Tel: 08191/7150



Die Veteranen, Soldaten und Reservistenkameradschaft Igling u. Umgebung e. V.



lädt alle fahrradbegeisterten Vereinsmitglieder und Iglinger Mitbürgerinnen und Mitbürger ein zum ...



Auf den Sattel, fertig, los! - Auch 2019 sind Radlerinnen und Radler in ganz Deutschland wieder eingeladen, sich an der erfolgreichen Klimaschutzkampagne STADTRADELN zu beteiligen. Jeder Kilometer mit dem Rad spart CO₂.

Igling nimmt vom 01. bis 21. Juli 2019 am STADTRADELN im Landkreis Landsberg am Lech teil.

Alle, die in Igling und Holzhausen wohnen, arbeiten, oder einem Verein angehören, können beim STADTRADELN mitmachen.

Das STADTRADELN 2019 der Reservistenkameradschaft startet in Igling am **Samstag, den 20. Juli um 09:00 Uhr am Weißen Lamm** mit dem Ziel – Europäische Holocaustgedenkstätte Erpfting. Anschließend geht es zurück über Kaufering, natürlich mit einem Abschluß-Stopp in einem Biergarten.

Aus planungstechnischen- und organisatorischen Gründen bitten wir um verbindliche Zusagen bis zum **17. Juli 2019**.



Anmeldungen bitte unter Tel.

08248-1780 oder
0171-520 91 91

STADTRADELN ist eine Kampagne des

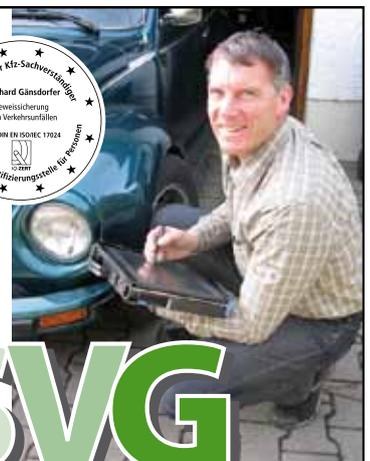


Klima-Bündnis

Ihr zertifizierter Kfz-Sachverständiger für unabhängige Gutachtenerstellung.

Schadengutachten für:

- Pkw und Lkw
- Sonderfahrzeuge
- Zweiräder aller Art
- Landwirtschaftliche Fahrzeuge
- Wohnwagen und Wohnmobilschäden
- Beweissicherung nach Verkehrsunfällen
- Kompatibilitäts- und Plausibilitätsprüfungen



SVG

REINHARD GÄNSDORFER KFZ-SACHVERSTÄNDIGER

Hauptstraße 2
D-86859 Holzhausen
(bei Buchloe)

Mobil (01 78) 69 68 323

Telefon (0 82 41) 99 609 12

Telefax (0 82 41) 99 609 13

eMail mail@sv-gaensdorfer.de

Online www.sv-gaensdorfer.de

NEUES aus der BÜCHEREI

Zeitschriften

In unserer Bücherei finden Sie folgende Zeitschriften:

- GartenFlora - gärtnern, erleben und genießen
- Landlust - Die schönsten Seiten des Landlebens
- die Allgäuerin
- TEST - Stiftung Warentest
- ÖKOTEST
- Vital - Welcome to Wellness
- Naturapotheke
- Ratgeber - Frau und Familie
- Lecker
- Essen&Trinken für jeden Tag
- Meine Familie & ich - die besten Rezepte der Saison
- mein Zaubertopf - Rezepte für Thermomix
- GEO - Die Welt mit anderen Augen sehen
- Wohnidee

Bücherei Igling

Unteriglinger Str. 37,
Rückgebäude Pfarrhof
E-Mail: gemeindebuecherei.igling@mail.de
Sabine Roming-Behr

Auswahl der Neuerscheinungen in unserer Bücherei

Schöne Literatur:

Wütende Wölfe - Nicola Förg,
Gier - Marc Eisberg,
Die ewigen Toten - Simon Beckett,
Die andere Frau - Michael Robotham,
Vanitas - Ursula Poznanski,
Mein Jahr mit dir - Julia Whelan,
Unter Palmen aus Stahl - Dominik Bloh,
Kaffee und Zigaretten - Ferdinand von Schirach
... und vieles mehr

Sachbuch:

Statt Plastik, Das Jahr der Frauen 1919, Kopfsache gesund, Hanf heilt
Kinder: Der kleine Major Tom Bd. 1-4, Paulas Reise, Ruperts Tagebuch
... und vieles mehr

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Samstag:
von 17 - 18 Uhr

Wenn es mir schlecht geht, gehe ich nicht in die Apotheke, sondern zu meinem Buchhändler.

Philippe Djian, geb. 1949, franz. Schriftsteller

Liebe Iglinger und Holzhausener, liebe Neubürger, die Geschichte unserer Gemeinde Igling ist in den beiden Dorfchroniken für Ober- und Unterigling und für Holzhausen niedergeschrieben.

Viele, die die Bücher besitzen schauen immer wieder hinein, denn es gibt viel Interessantes zu lesen und zu entdecken. Sie erhalten die Exemplare in der Gemeindeverwaltung – **Neues VG Gebäude**. Wir freuen uns, wenn Sie sich für unsere Geschichte interessieren.



Zäune, Hochbeete, Terrassendielen

- ◆ aus Lärche, Eiche, Fichte
 - ◆ gewachsen in unserer Region
- Jetzt auch **Rindenmulch** erhältlich!
Wir beraten Sie gerne.



HOLZ ROLLMÜHLE

Holz Rollmühle GmbH & Co. KG 86859 Igling

Tel. 08248-246 Fax 08248-901101
www.holz-rollmuehle.de

Elternbildungsprogramm



Das Elternbildungsprogramm steht jungen Familien bis zum sechsten Lebensjahr ihres Kindes mit insgesamt 25 Kursbausteinen zu allen Themen rund um Baby und Kind zur Seite. Der Kursbesuch ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich, für Erstellern aus dem Landkreis gibt es einen Bonus.

Die nächsten Termine des Elternbildungsprogramms der Kooperationspartner Gesundheitsamt, Amt für Jugend und Familie und des SOS-Familien- und Beratungszentrums sind am:

Montag, 11. März, 19.30 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum
Baustein 14 „Kinder stark machen – mit allen Sinnen“
Montag, 6. Mai, 19.30 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum
Baustein 15 „Regeln und Rituale im Familienalltag“
Dienstag, 14. Mai, 19.30 Uhr, Kaufering Montessori-Schule
Baustein 12 „Trotzköpfe und Neinsager“
Montag, 20. Mai, 20 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum
Vortrag „Großeltern heute“
Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr, Kaufering Montessori-Schule
Baustein 6 „Sprechen lernen leicht gemacht“
Montag, 3. Juni, 19.30 Uhr, Lands-

berg Pichlmayr Senioren-Zentrum
Baustein 4 „Milchbubis und Breiprinzessinnen“
Dienstag, 4. Juni, 19.30 Uhr, Kaufering Montessori-Schule
Baustein 1b „Schwangerschaft, Geburt und EINFACH stillen“
Montag, 24. Juni, 19.30 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum
Baustein 10 „Von Person zu Persönlichkeit“
Weitere Informationen gibt es stets aktuell unter www.landsberger-eltern-abc.de

Alle Bausteine, besonders auch die sieben Bausteine für das Kindergartenalter können auch auf Bestellung gebucht werden. Informationen unter kontakt@landsberger-eltern-abc.de

Getränke Ruck Zuck Familie Wölfle

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag:

8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch:

8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Samstag:

8.00 Uhr bis 14.00 Uhr



Foto: Simpert Morgenländer

Golferlebnistag im Golfclub Igling

am 01.05.2019

von 11:00 – 17:00 Uhr



Lernen Sie uns am Tag der offenen Tür kennen.

- Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Es genügt wenn Sie in leichter sportlicher Kleidung (Turnschuhen) kommen.
- Schläger und alles was notwendig ist, wird von uns gestellt.
- Unser Trainer und unsere Mitglieder betreuen Sie und zeigen Ihnen die Grundtechniken dieses faszinierenden Sports.
- Sie können an kleinen Turnieren auf dem Platz teilnehmen und interessante Preise gewinnen.
- Die Schlossstuben sind geöffnet. Für kleine Erfrischungen sorgen unsere Mitglieder.

Wir freuen uns auf Sie!

Golfclub Schloss Igling e.V., Tel. 08248-1893, www.golfclub-igling.de



DIE SONNE SCHEINT FÜR ALLE!

Und Sie kaufen immer noch Ihren Strom für 28 Cent?

Mit einer Photovoltaikanlage erzeugen Sie diesen für 12 Cent.

Für den nicht verbrauchten Strom bekommen Sie 12,8 Cent.

Auch ohne Strombatterie erreichen Sie bis zu 36% Eigenverbrauchsabdeckung.

Wir beraten Sie gerne!

Kelvinstraße 3
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191-94 43 01

www.solar-heisse.de

Stand September 2014



**Fußpflege für
Sie und Ihn**

**Fachfußpflege
Christine Bertler
Oberiglingerstraße 2
86859 Igling
Tel. : 08248 / 1048
Mobil : 0175 - 4008771**

Fußpflege :

- Fußbad
- Schneiden und Glätten der Nägel
- Abtragen von Hornhaut
- Entfernen von Hühneraugen
- Behandlung von eingewachsenen Nägeln auf sanfte Art
- Abschlusspflege mit kurzer Fußmassage
- Auf Wunsch Lackieren der Fußnägel

Komplett: 23 Euro

Gönnen Sie Ihren Füßen professionelle Pflege und wohltuende Entspannung.



MB-Filter Der Gartenplaner



Somit liebe Freunde des Radfahrens, macht Eure Fahrräder fit, denn ab 3. Mai 2019 nehmen wir Euch wieder mit. Durch grüne Wiesen, Wälder und vorbei an mancher Blumen-Pracht, wird **jeden ersten Freitag im Monat** die Feierabend-Radtour gemacht. Start der jeweils 20 – 25 Kilometer langen Tour ist am Radler-Stadel um **18.00 Uhr**.

Die Termine zur Übersicht:

3. Mai / 7. Juni / 5. Juli / 2. August / 6. September / 4. Oktober

Bei evtl. schlechter Witterung wird die Tour am zweiten Freitag im Monat nachgeholt.

Der Radfahrerverein „Wanderer“ Igling e.V.

Mein Name ist Martin Bioly und ich bin selbst begeisterter Naturliebhaber und Koi-Enthusiast. Als Ihr Gartenpartner, bin ich Ihr Fachmann rund um's Jahr in allen Gartenfragen und speziell zum Thema Teich. Durch meine langjährige Erfahrung im Garten und Landschaftsbau ist es mir stets ein Anliegen einen Gartenteich harmonisch in ihren Garten einzufügen. Getreu dem Motto "nur soviel wie nötig, aber so viel wie möglich" finde ich praxisorientierte, naturnahe und Pfllegeleichte Techniklösungen



für Ihren Garten-, Schwimm-, oder Koi-Teich.

Ob Sie nur einen Obstbaum-/Gehölzschnitt benötigen oder eine komplette Neugestaltung Ihres Gartens wünschen, als Ihr Gartenpartner berate ich sie kompetent und zuverlässig.

Sie können auch gern mit Ihren Ideen und Vorstellungen zu mir kommen. Sei es der Wunsch nach einer Terrasse, einem Hochbeet oder einem Sichtschutz, einen Grillplatz oder einem Holzdeck etc.

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen und lade Sie recht herzlich dazu ein, Kontakt mit mir aufzunehmen.

Koi Ahoj,

Martin Bioly
Schulstr. 2a
86859 Igling

0176/20244831

mjhbioly@yahoo.de



EINLADUNG



Zur Radler - Bildersuchfahrt mit Seniorentag der Gemeinde am **Sonntag, den 19. Mai 2019** laden wir alle Bürgerinnen und Bürger, ob Jung oder Alt, auf das herzlichste ein.

Programm:

11.30 Uhr Mittagessen im Radler-Stadel (Geiselsbergweg)

12.30 - 13.30 Uhr Start der Bildersuchfahrt-Teilnehmer am Radler-Stadel



15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

16.30 - 17.00 Uhr Ende der Bildersuchfahrt

19.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit musikalischer Umrahmung

ca. 20.00 Uhr Preisverteilung

Bei schlechter Witterung werden als Ersatz für die Bildersuchfahrt ab 13.30 Uhr die Spiele im Stadel abgehalten.

Da auch heuer wieder eine Vereinswertung durchgeführt wird, bitten wir Sie, sich beim Start über einen örtlichen Verein anzumelden.

Über Ihre Teilnahme und auf Ihr Kommen freuen sich

die Gemeinde Igling
und die Vorstandschaft des Radfahrervereins



Müllabfuhr Restmüll

Dienstag 07. und 21. Mai
Dienstag 04. und 18. Juni

Müllabfuhr Biotonne

Dienstag 14. und 28. Mai
Mittwoch 12. Juni
Dienstag 25. Juni

Gelbe Tonne

Freitag 10. Mai
Freitag 07. Juni

Verantwortlich: Fa. Kühn Recycling,
Service-Tel. 0800 - 40 200 40, Mail:
LL.GelbeTonne@kuehl-gruppe.de

Blaue Papiertonne

Freitag 17. Mai
Samstag 15. Juni

Wertstoffhof Igling

(südlich der Bahnlinie)
Di. von 10.00 – 12.00 Uhr
Do. (WZ) von 10.00 – 12.00 Uhr
Do. (SZ) von 17.00 – 19.00 Uhr
Sa. von 13.00 – 16.00 Uhr

(WZ - Winterzeit, SZ - Sommerzeit)
Annahme: Glas, Papier u. Pappe, Grün- u.
Gartenabfälle, Schrott (kein Elektronik-)
jedoch Trocken-Batterien, Speisefette/-Öle,
Altkleider und Schuhe (am Feuerwehrhaus).

Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten

Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00
und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. bis 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 - 16.00 Uhr

Rückfragen Telefon-Nr. 08196 / 99 92 37,
Herr Grötz und Herr Ressel. **Annahme:**
Wertstoffe, Sperrmüll, Problemabfälle,
Gartenabfälle. / Nicht angenommen werden:
Autowracks, Fahrzeugteile, Altreifen, Altöl,
Bauschutt.

Recyclinghof Kaufering

Mo. u. Mi. von 13.30 - 16.00 Uhr
Di./Do./Fr. von 13.30 - 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 - 16.00 Uhr
Tel. 08191/ 922-250 oder 664-134

Annahme: Glas, Papier u. Pappe,
Elektronikschrott, Kfz- u. Trocken-Batterien,
Speisefette/-Öle, Kühlgeräte, Flachglas,
Grüngut, Toner-/Tintenpatronen, Altkleider,
Schrott, jedoch kein Sperrmüll u. kein
Altholz.

Kompostplatz Kaufering

Öffnungszeiten wie Recyclinghof
Kaufering, zusätzlich von März - Nov.:
Mo. - Fr. von 09.00 - 12.00 Uhr
(jedoch nur Grüngutannahme)
Telefon-Nr. 08193 / 99 811 28

Quelle: Homepage Landsratsamt
Landsberg am Lech, Abfallwirtschaft

**Altpapier
Sammlung der Vereine****Musikkapelle Holzhausen
am Sa., den 04. Mai**

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc. gut
sichtbar bis **10:00 Uhr** am Straßenrand
bereitlegen. Die Erlöse der Sammlung
kommen der **Jugendarbeit** der
Musikkapelle Holzhausen zu Gute.

**Sportverein Igling
am Sa., den 25. Mai**

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc.
gut sichtbar bis **8:30 Uhr** am
Straßenrand bereitlegen. Die Erlöse
der Sammlung kommen der
Jugendarbeit des SVI zu Gute.

**Problemstoffsammlung
Igling / Holzhausen
Fr. 13.09.2019 in Holzhausen**

Was wird angenommen:
Batterien, Energiesparlampen und
Leuchtstoffröhren, KFZ-Batterien,
Problemstoffe

Alle Dorfblatt-Ausgaben in Farbe gibt's zum Nachlesen unter
<http://www.igling.de/unser-dorfblatt>

LEW 24-Stunden-Störungshotline
Tel.: 0800 539 638 0
Lechwerke AG, 86150 Augsburg

Krisendienst Psychiatrie
0180/6553000
Soforthilfe bei
seelischen Krisen

Hilfetelefon
Gewalt gegen Frauen
Unter Tel. 08000 116 016 erhalten
Frauen, die von Gewalt betroffen
sind, rund um die Uhr anonym und
vertraulich Hilfe.
Quelle: Bundesamt für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Schulferien Bayern

Quelle: www.schulferien.org

Pfingstferien:
11.06. – 21.06.2019
Sommerferien:
29.07. – 09.09.2019

**Ferienbetreuung in der
Grundschule Igling:**

Pfingstferien:
11. 06. - 14.06. 2019
(bei mind. 10 Anmeldungen)

www.heumi.de
m 01 72-890 05 90



ALLES BIO

HEUMILCH & KÄSE

AUS EIGENER HERSTELLUNG -
und weitere Bioprodukte aus der Region!



Heumi's Hof
Iglinger Straße 48 . 86857 Hurlach



Vatertag 2019 Reservistenfest Igling - in Benno's Stadl



Do. 30. Mai 2019 ab 10:00 Uhr
Frühschoppen mit Musik
Gulaschkanone & Grill
Kaffee und Kuchen

Am Abend geselliges Beisammensein mit Musik



für unsere kleinen Gäste
Hüpfburg, Dosenwerfen und
mit der Kutsche fahren



und als **Highlight** die Präsentation
historischer Bundeswehrfahrzeuge,
mit militärhistorischer Ausstellung



Zäune, Hochbeete, Terrassendielen

- aus Lärche, Eiche, Fichte
- gewachsen in unserer Region

Jetzt auch **Rindenmulch** erhältlich!

Wir beraten Sie gerne.



HOLZ ROLLMÜHLE

Holz Rollmühle GmbH & Co. KG 86859 Igling

Tel. 08248-246 Fax 08248-901101

www.holz-rollmuehle.de



Grübe aus Igling

Jetzt wechseln und sparen

Starten Sie jetzt ins schnelle Glasfaser-Internet und **profitieren Sie nur bei Ihrem persönlichen M-net Partner von exklusiven Vorteilen.**



Surf & Fon-Flat
50 Regio
0 € Bereitstellungspreis

Internet-Flat
50 Mbit/s Download²
10 Mbit/s Upload²

Telefon-Flat
ins dt. Festnetz und
M-net Mobilfunknetz³

Top FRITZ!Box
vom Marktführer AVM⁴

39,90 € mtl.¹

ab dem 25. Monat 42,90 € mtl.¹



Sparen Sie exklusiv bei Abschluss einer Surf & Fon-Flat Regio 50

Aktion nur für kurze Zeit

24 Monate je 3,00 €	72,00 €
24 Monate FRITZ!Box 7430 ⁴	69,60 €
24 Monate Komfort-Anschluss ⁵	45,60 €
Einmaliger Bereitstellungspreis ¹	49,90 €

Ihre Gesamtersparnis 237,10 €
bei 24 Monaten Vertragslaufzeit

1) Mtl. Aktionspreis gültig bis 28.10.2018 für Neukunden, die in den letzten 6 Monaten keinen M-net Internet-Festnetzanschluss hatten. Bereitstellungspreis 49,90 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Angebot verfügbar in ausgewählten Gemeinde-Netzen in Bayern und im Main-Kinzig-Kreis, verfügbare Tarife variieren nach Gemeinde, Ausbaugbiet und Art der Gebäudeerschließung (Verfügbarkeitscheck und weitere Informationen unter m-net.de/regio und bei Ihrem Vertriebspartner). In bestimmten Regionen gelten gesonderte Tarife. Alle Preise inkl. MwSt. Der Betrieb des Anschlusses ist nur mit einem Endgerät (Router) möglich, das die technischen Voraussetzungen für das M-net Netz erfüllt. 2) Verfügbare Übertragungsgeschwindigkeiten am Anschluss des Kunden variieren abhängig von der Anschlussadresse und liegen zwischen den im Produktinformationsblatt angegebenen minimalen und maximalen Geschwindigkeiten. Die maximale Geschwindigkeit entspricht der beworbenen Tarifbandbreite. 3) Flat-rate beinhaltet Sprachverbindungen in das jeweilige Netz (ausgenommen Sonder- und Service-Rufnummern, Einwahlrufnummern gem. Blacklist, nationale Teilnehmerrufnummern der Gasse 032 sowie dauerhafte Anrufweiterleitungen und Rückrufnummern). 4) Aktionspreis 0 € für die FRITZ!Box 7430 gültig für die gesamte Vertragsdauer; Angebot gültig bis 28.10.2018. Versandkosten 9,90 €. Überlassung der FRITZ!Box 7430 (HomeBox) für die Dauer des Vertrages (Rückgabe bei Vertragsende). Pro Anschluss nur ein Endgerät möglich. Vertragslaufzeit und Kündigungsfrist identisch zum Surf&Fon-Basistarif (neue Mindestvertragslaufzeit bei nachträglicher Beauftragung). Konfiguration des Endgerätes durch M-net. Die Konfiguration beinhaltet anchlusspezifische Einstellungen für Internet und Telefon, diese werden exklusiv von M-net administriert. 5) Komfort-Anschluss beinhaltet 2 Leitungen und Komfort-Funktionen; deren Nutzung ist nur mit einem Endgerät (Router) möglich, das zwei parallele IP-basierte Sprachverbindungen und die Komfort-Funktionen unterstützt sowie die technischen Voraussetzungen für das M-net Netz erfüllt (z.B. die FRITZ!Box 7490 (HomeBox Komfort) mit 2 Telefonanschlüssen).

Mein M-net Service- und Vertriebspartner vor Ort

Häusler Funksysteme GmbH, Unteriglinger Str. 8, 86859 Igling, Telefon 08248/90035, info@funksysteme.de

Mai Veranstaltungen

1. Mi.	Maibaum Holzhausen - FFW Holzhausen, Beginn 13.00 Uhr	
1. Mi.	Maibaum Unterigling - Löwen Fanclub und Theaterverein, 13 Uhr	
1. Mi.	Tag der offenen Tür „Golferlebnistag“ im Golfclub Schloss Igling 11 - 17 Uhr	
3. Fr.	Hoffest mit Jungpflanzenverkauf, 11-17 Uhr	Regens Wagner HH
3. Fr.	Monatsversammlung - Imkerverein Kaufering-Igling, 19.30 Uhr	Hotel Rid, Kaufering
3. Fr.	Feierabend-Radtour - Radfahrerverein „Wanderer“, 18 Uhr	Igling - Radlerstadel
4. Sa.	Altpapiersammlung - Musikkapelle Holzhausen	
4. Sa.	Busausflug nach Kaufbeuren/Elbsee - Frauenbund der PG Igling	
8. Mi.	Vater- und Muttertagsfeier - Seniorenclub Igling, 14 Uhr	Fischer's Restauration
9. Do.	Wallfahrt nach Andechs - Pfarreiengemeinschaft Igling	
11. Sa.	Muttertagskonzert - Männerchor Igling	Pfarrkirche Unterigling
18. Sa.	Familienfest	Kindertagesstätte Igling
19. So.	Seniorenachmittag d. Gemeinde & Bildersuchfahrt	Radler-Stadl
19. So.	Maiandacht mit Stubnmusi - Pfarrgemeinderat Holzhausen	Pfarrkirche Holzhausen
20.-24.	Mehrtagesausflug nach Wertheim, Main/Tauber-Region	Seniorenclub Igling
25. Sa.	Jakobswegwanderung - Pfarrgemeinderat Igling	
30.-2.6.	Wertungsspiele Musikfest Asch - Musikkapelle Holzhausen	Asch
30. Do.	Reservistenfest - Reservistenkameradschaft Igling	Benno's Stadl
30.-2.6.	Vereinsausflug nach Prag - Freizeitverein Holzhausen	

Juni Veranstaltungen

		Wo
5. Mi.	Redaktionsschluss 's Dorfblatt Igling und Holzhausen für Juli/August	
7. Fr.	Monatsversammlung - Imkerverein Kaufering-Igling, 19.30 Uhr	Hotel Rid, Kaufering
7. Fr.	Feierabend-Radtour - Radfahrerverein „Wanderer“, 18 Uhr	Igling - Radlerstadel
12. Mi.	Ausflug - Seniorenclub Igling	
20. Do.	Fronleichnam	Pfarrei Igling
23. So.	Patrozinium Unterigling	Pfarrkirche Unterigling
23. So.	Kinderfest - FFW Igling	Feuerwehrhaus Igling
29.-30.	Sommerturnier Jugendfußball - SV Igling	Sportplatz Igling
29. Sa.	Sommerfest - Regens Wagner Holzhausen, 12-17 Uhr	Regens Wagner
30. So.	Gartenschau Wassertrüdingen-Gartenfreunde I/HH (Kreisverband) - Anmeldung erforderlich	
30. So.	Patrozinium Oberigling	Pfarrkirche Oberigling

Aufruf an alle Vereine - die Veranstaltungstermine unter www.vg-igling.de/igling regelmäßig auf Aktualität zu prüfen.

Öffnungs- und Sprechzeiten

(SZ = Sommerzeit, WZ = Winterzeit)

VG Igling

Mo. bis Fr. 8:00 - 12:00 Uhr
Mo. 14:00 bis 16:00 Uhr
Do. 14:00 bis 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gemeindebücherei

Mo., Mi. u. Sa. 16 bis 17 Uhr (WZ)
bzw. 17 bis 18 Uhr (SZ)

Hausärztezentrum Kaufering

Theodor-Heuss-Str.2
mit Filialpraxis Igling,
Tel. **08191 / 96 94 80**,
Sprechzeiten Kaufering: siehe
www.hausaerztezentrum-kaufering.de
Sprechzeiten Igling (Tel. **08248 300**):
Mo. 8 bis 13 Uhr (Dr. Lingenauber)
Di. 8 bis 11 Uhr und
Do. 8 bis 12 Uhr (Florian Müller)

Pfarrbüro

Tel.: 08248 / 886 Fax: 901871
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr
Di. u. Do. 15:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrhof Oberigling, Pfarrgasse 2
Mail: pg.igling@bistum-augsburg.de

Post-Service Igling Getränkemarkt Ruck-Zuck

Unteriglinger Str. 4,
Tel. 08248 / 88 84 991
Mo., Di., Do., Fr. 8 Uhr bis 13 Uhr
und 14 bis 18 Uhr
Mi. von 8 bis 13 Uhr
Samstag 8 Uhr bis 14 Uhr

Tierärzte Igling

Bolko Zencominierski
Tel. 08248 / 2 90
offene Sprechstunde:
Mo. - Fr. 11:30 bis 12:30 Uhr
und 18:00 bis 19:00 Uhr
Mi 11.30 bis 12.30 Uhr
Sa. 11:00 bis 12.00 Uhr
weitere Termine siehe Homepage

Behindertenbeauftragte Gudrun Berstecher

Tel. / Fax 08248 / 96 89 67
Römerstr. 12, 86859 Igling

Seniorenbeauftragter Herbert Szubert
Tel. 08248 / 1319
Brandholzweg 1, 86859 Igling

Notrufnummern

Notruf: 112

für Feuerwehr und Notarzt

Polizei: 110

Polizeidienststelle Landsberg
08191 / 93 20

Apotheken-Notdienst: Tag und
Nacht Festnetz 0800 00 22 833

Krankentransporte:

08141 / 19 222

Giftnotruf: 089 / 19 24 0

beratend und für Notfälle

Krankenhäuser / Kliniken:

Landsberg 08191 / 333-0
Buchloe 08241 / 504-0
Schwabmünchen 08232 / 5080

**Allgemeine Ärztliche
KVB-Bereitschaftspraxis
am Klinikum Landsberg**
Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 58
86899 Landsberg am Lech
Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Mo, Di, Do: 18:00-21:00 Uhr
Mi, Fr: 16:00-21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag: 09:00-21:00 Uhr

**Kinder- und Jugendärztliche
Bereitschaftspraxis
am Klinikum Landsberg**
Telefon: 08191 / 98 55 192
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage
von 9-12 und von 17-19 Uhr

Abgabeschluss für die Ausgabe
Juli/ August 2019 ist der

5. Juni 2019

E-Mail Adresse:

**Dorfblatt_IglingHolzhausen@
yahoo.de**

Alle Redaktionsverantwortlichen
(siehe Impressum) nehmen Beiträge
auch „formlos“ entgegen.

IMPRESSUM:

Informationsblatt der Gemeinde Igling. Herausgeber
(v.i.S.d.P.): Verantwortlich für die amtlichen
Mitteilungen: 1. Bgm. Günter Först

Redaktion: Joachim Drechsel, Rudi Jehle, Wally Klaus,
Elisabeth Rid (geb. Zink), Fritz Scherer, Edith Schmitz,
Gerhard Schurr, Christian Stede
s' Dorfblatt erscheint alle 2 Monate, Auflage 1200 St.

Anschrift der Gemeinde Igling:
Donnersbergstr. 1, 86859 Igling
Tel.: 08248 / 96 97 0
email: info@igling.de
Homepage: <http://www.igling.de>



Druck: aloe GmbH

Veröffentlichte Beiträge Dritter (z.B. von Vereinen, Organisationen oder Privatpersonen) geben grundsätzlich die Meinung der Verfasser wieder. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns Gestaltung, Korrekturen und Kürzungen vorbehalten.